

Programmwurf vom 16. 10. für Seitenstetten 2018

## **Sehr geehrte Damen und Herrn!**

Wir vertreten die Vorstellung, dass Friede einer friedensfähigen Geldordnung bedarf, denn ohne strukturbedingte wirtschaftspolitische Sachzwänge überwinden zu können, wird es nicht möglich sein eine gerechtere, heilere Zukunft zu gestalten.

Wir brauchen mehr Wissen in der Gesellschaft über Geld, vor allem auch über religiöse Erfahrungen und philosophische Überlegungen für ein **neues weltweites Miteinander**.

## **Herzliche Einladung**

**zum Miteinander: „Wissenschaft, Religion, Kultur und Medien für gemeinsame politische Schritte in Richtung friedensfähige Geldordnung“**

**Dialogveranstaltung als Beitrag zur Vorbereitung einer Weltwährungskonferenz**

von 11. – 13. Mai 2018 im Bildungszentrum St. Benedikt, A 3352 Seitenstetten

### **Ziel unserer Dialogveranstaltung**

- Christentum richtig verstanden bezieht sich auf Lebensrealität und möchte zum Heil der Welt beitragen.
- So geht es darum, „Strukturen der Sünde“ nicht nur zu beschreiben und Ursachen aufzudecken, sondern in einem breiten, ermutigenden Miteinander, mit politischem Engagement, Wege zu ihrer Überwindung zu finden.
- Aus diesem Grund integrieren wir gottesdienstliche, meditative Elemente in den Tagungsverlauf.
- Wichtig für unsere Gespräche: Wir wollen vor allem auch jene zu Wort bitten, welche unsere Hoffnungen nicht teilen können, sich dagegen stellen. Neue Wege brauchen große Vielfalt an Erfahrungen und Einsichten.

### **Projektträger**

Österr. Institut für Nachhaltigkeit, Univ. f. Bodenkultur Wien

Hauptverantwortlich: der Direktor des Instituts, Alfred Strigl

Organisation: Anton Winter, Pädagoge und Philosoph D, Josefa Maurer, Nina Krämer,

Pastorin, Rudolf Kulovic, Unternehmer

### **Veranstaltungspartner**

Benediktinerstift Seitenstetten

Bildungszentrum St. Benedikt

Nets.werk - Nachhaltig leben Steyr

Netzwerk von Christen für eine gerechte Welt

Kath. Bildungswerk Diözese St. Pölten

### **Mitveranstalter**

ATTAC Mostviertel-West, Emmaugemeinschaft, Förderverein der Primärbanken, Iustitia et

Pax Österreich Lifesense-Institut, Monetative A und D, MONNETA Hamburg, Nouvelle

Alliance, Plattform Footprint, Pioneers of Change, Runder Tisch Grundeinkommen, Südwind,

Internationaler Versöhnungsbund, Wir Gemeinsam, u. a.

## **Moderation**

Alfred Strigl, Anton Winter u. a.

## **Finanzierung**

Land Niederösterreich, Sponsoren

**Anmeldung:** im Bildungszentrum St. Benedikt, 3352 Seitenstetten, Promenade 13  
Tel.: +43 (0) 7477 42885, [bildungszentrum@st-benedikt.at](mailto:bildungszentrum@st-benedikt.at), [www.st-benedikt.at](http://www.st-benedikt.at)

**Organisatorische Fragen:** Josefa Maurer, Tel.: +43 (0) 7477 44731

**Beitrag:** € 30,00

Spenden sind erbeten: **Projektkonto Nets.werk - Nachhaltig leben**

IBAN: IBAN: AT454666006107640001 BIC/SWIFT-Code: SPDAAT21XXX

**Bitte möchten Sie sich zur Vorbereitung in die Thematik einlesen:** Lk 19, 1-10 zeigt, wie heilsam für Zachäus die Begegnung mit Jesus war. Bitte überlegen Sie, vielleicht zusammen mit Freunden, welche Chancen es geben könnte, Menschen die heute für Unrecht Verantwortung tragen, befreiend zu begegnen.

Unsere Seite mit Dokumenten von Seitenstetten II und III: <http://initiative-zivilgesellschaft.at/ueber-uns/initiative-neue-geldordnung-papers/> (dzt in Bearbeitung)

## **Programm**

Freitag, 11. 5. 2017

10:00 Uhr: Vorbereitungstreffen für Interessierte und Engagierte  
Erläuterungen zum Konzept und Feinabstimmung der Tagung

Austausch zu den Fragen:

Was ist unter „Neugründung Europas“ (E. Macron) zu verstehen?

Von welcher Instanz geht diese aus?

Ist diese Umgestaltung Europas im Wesentlichen eine Aufgabe der Unionsbürgerschaft?

12:00 Uhr: Mittagessen (mit Voranmeldung)

14:00 Uhr: Ankommen

15:00 Uhr: Begrüßung und Ausblick auf die kommenden Tage

15:15 Uhr: Die Folge anonymer Vermachtung der Finanzwirtschaft, die Warnung von Quadagesimo Anno (1931) Gespräch mit Heinrich Wohlmeyer, Hon. Prof., Ökonom, Ökologe, Jurist, Tobias Plettenbacher, Ökologe „Wir Gemeinsam“ und P. Friedhelm Hengsbach, deutscher Ökonom, Jesuit und Sozialethiker

16:45 Uhr: Pause

17:00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst in der Stiftskirche

18:00 Uhr: Abendessen

19:00 Uhr: Impuls zur Versuchungsgeschichte nach Matthäus 4. Kap mit den Bischöfen Michael Bünker, Erwin Kräutler und Klaus Küng (alle angefragt) und Gespräch mit ihnen über die Rolle Österreichs seit 1450, seine Aufgabe für die Menschheit, für Geld und Kultur, Moderator und Impulsgeber: Anton Winter

Ihr seid das Salz der Erde! Einladung zu einem kompositorischen Rundgespräch  
21:30 Uhr: Meditatives in der Stille der Kapelle  
Nachtcafé

Samstag, 12. 5. 2017

8:00 Uhr: Frühstück

9:00 Uhr: Impuls aus dem Neuen Testament

„P. Johannes Kleinhapfl SJ – kirchliche Kapitalismuskritik und der uns mögliche Sprung aus dem Teufelskreis“, Johannes Heinrichs, Prof. für Philosophie und Sozialökologie a.D.,  
Duisburg

9:45 „Praxisgespräch“ mit Josef Ober, Bgm. von Feldbach in der Steiermark, und Rudolf  
Kulovic: „Es muss nicht nur für mich, sondern auch für andere nützlich sein!“

10:15 Pause

10:30 Europas „Zweite Chance“, In welcher Gesellschaft wollen wir morgen leben? Ein  
eingeleitetes Gespräch zu den Themen Unionsbürgerschaft, Verfassung, Währungshoheit,  
Geldordnung, Politikgestaltung (Do the Emperor have new clothes?, J. H. Weiler) mit Alfred  
Strigl, Tobias Plettenbacher und Anton Winter

11:30 Uhr: Lernräume I

Gelebte Wertegemeinschaften im Plussummenspiel anstatt Raubgesellschaften im  
Nullsummenspiel: Prof. Franz Hörmann, Wirtschaftswissenschaftler, angefragt

Ethisches Investment: Alfred Strigl

Geldarbeit: Peter König

12:30 Mittagessen

14:00 Lernräume II

Bitcoin, Lightcoin u. co.: Alfreds Sohn

Geldarbeit: Peter König

7 Arten von Kapital: Alfred Strigl

Kooperation statt (Zwangs-)Tausch: Prof. Franz Hörmann, Wirtschaftswissenschaftler,  
angefragt

15:00 Berichte aus den Lernräumen und (schriftliche) Fragen an die Referenten und  
Werkstattleiter, Anregung zur Bildung von Gesprächskreisen seitens der Teilnehmer für den  
Abend

15:30 Pause

15:45: Basics - Geld besser verstehen – plurale Ökonomie: Raimund Dietz, Ökonom,  
Ein Student von Prof. Helge Peukert, Uni Siegen, angefragt

17:15 „Praxisgespräch“ mit Josef Ober, Alt-Bgm. Karl Sieghartsleitner und anderen  
anwesenden Politikern

18:00 Uhr: Abendessen

18:45 Uhr: Vorstellung der Gesprächskreise

19:00 Uhr: Gesprächskreise (oder: Teilnahme an der Vorabendmesse in der Kapelle)

20:00 Uhr: Globalisierung neu denken – theologisch-biblische Aspekte für eine europäische  
Weltgestaltungspolitik mit Pfarrer Christoph Körner, und weiteren anwesenden Theologen

Moderation: Anton Winter

21:30 Uhr: Meditatives-Besinnliches in der Kapelle

Nachtcafé

Sonntag, 13. 5. 2017

8:00: Frühstück

9:00 Uhr: Impuls aus dem Neuen Testament

Peter König: Zum Konzept der Geld- und Quellenarbeit

Anton Winter: Autonomie und Souveränität – Erkenntnisziel der Freiheitsphilosophie

10:15 Ergebnissicherung – Maßgebendes für die Fortsetzung und Konkretisierung der Arbeit, Arbeitsauftrag für den Seitenstettner Kreis (falls er sich fügt.)

Gespräch mit Vertretern der Medien: Könnte es der Freude an guten Nachrichten gelingen, Irrtümer und Ängste vor einer Neugestaltung des Geldwesens zu überwinden?

Abschlussrunde

11:30 Kapelle: „Veni creator spiritus“ Mittagsgebet mit Liedern aus der Ostkirche

12.30 Uhr: Festmahl im Meyerhof (mit Voranmeldung)